

# Newsletter 01-2019

## Deutscher Stadtmarketingtag 2019

### Sehnsucht nach Hier. Stadtmarketing zwischen Regionalität und Diversität.

#### 17. bis 19. März in Chemnitz



Der Deutsche Stadtmarketingtag 2019 beschäftigt sich mit Heimat – ein Begriff zu dem jeder einen Bezug hat und ein zentrales Thema im Stadtmarketing. Wie kann das Stadtmarketing dazu beitragen, dass sich Bewohner mit der Stadt identifizieren, egal ob Wahlheimat oder Geburtsort? Mit der Steigerung der Identifikation reden Bewohner positiver über die Stadt, fühlen sich

verbunden und engagieren sich eher für ihren Ort, um diesen noch lebenswerter zu machen. Selbst Besucher wollen sich immer öfter mit ihrem Urlaubs- und Sehnsuchtsort identifizieren und sich als Einheimische fühlen.

Wir werden uns damit beschäftigen, welche Facetten Heimat hat, was diese für das Stadtmarketing bedeuten und wie sie von diesem beeinflusst werden können. Neben Vorträgen aus unterschiedlichen Fachdisziplinen, die das Thema mit Bezug zum Stadtmarketing beleuchten, Beiträgen aus Chemnitz zur Stadtkultur, der Kulturhauptstadtbewerbung und dem Umgang mit den Ereignissen im August 2018, erwarten Sie auch vier „Hands on Heimat“-Beispiele, die exemplarisch aufzeigen, wie Heimat gemacht und auch verteidigt werden kann:

In Elmshorn heißt der Weihnachtsmarkt Lichtermarkt. Dass zudem ein dunkelhäutiger Weihnachtsengel zu sehen war, war einigen Menschen zu viel und es gab Anfeindungen bis hin zu Morddrohungen. Der Umgang der Stadtgesellschaft und des Stadtmarketings damit ist Thema des Vortrags.

Mannheim bezieht seine Bürger in die Fragestellung ein, wie die Stadtentwicklung gestaltet werden soll. In einem Design-Thinking-Prozess wird das Konzept von der Zielgruppe, den Bürgern, ausgehend gedacht.

Im Wendland findet das dezentrale Kulturfestival „Kulturelle Landpartie“ statt, bei dem die Bewohner auf ihren Höfen Platz für Kunst, Musik und Literatur schaffen, Übernachtungsmöglichkeiten und Verpflegung anbieten und sich vernetzen.

Offenbach ist „Arrival City“, Heimat für Menschen unterschiedlichster Hintergründe. Ein Urbanist, Aktivist und Designer erklärt, wie die Offenbacher gut zusammenleben, sich begegnen und daraus ein Gemeinschaftsgefühl entsteht.

#### Zu Programm und Anmeldung

## Themen

### Seite 1

[Deutscher Stadtmarketingtag](#)

### Seite 2

[Seminar Digitale Stadt verstehen und gestalten](#)

### Seite 3

[Sieger Best Christmas City](#)

[Premium Programm Messe Christmasworld](#)

[Erweiterte Vorstandssitzung](#)

### Seite 4

[Aktion bcsd-Mitgliedschaft](#)

[GEMA-Handbuch](#)

### Seite 5

[Vitale Innenstädte](#)

[Tag der Städtebauförderung](#)

[Die Stadt als Bühne](#)

### Seite 6

[Tagung Stadt.LEBEN](#)

[Jobbörse](#)

### Seite 7

[Herzlich Willkommen – Die neuen Mitglieder](#)

### Seite 8

[Fördermitglieder](#)

[Der Trend der Zukunft](#)

### Seite 9

[Aktuelle Wettbewerbe](#)

### Seite 10

[Termine des Weiterbildungsangebotes ICR](#)

[Terminkalender](#)

## ANZEIGE



**contiago**

Meine Stadt unterstützt mich mit innovativen Ideen auch **digital**.

**city.contiango.de**  
06203 - 679 22 85

In Kooperation mit  
**dpa**  
dpa Deutsche Presse-Agentur

**Teil der digitalen Zukunft werden. Lokale Unternehmen stärken. Bürger begeistern.**  
Bei Contiago können Sie und Ihre ansässigen Gewerbetreibende **Fachinhalte** von renommierten Verlagen **abonnieren** und mit wenigen Klicks direkt in die eigene Website einbinden. Nutzen Sie Contiago, um Ihre digitale Kommunikation zu erweitern, Abläufe zu vereinfachen und sich und Ihren ortsansässigen Firmen einen echten Wettbewerbsvorteil zu verschaffen. Informieren Sie sich jetzt auf: **city.contiango.de**

[city.contiango.de](http://city.contiango.de)

### Seminar „Die digitale Stadt verstehen und gestalten“

Am 28. und 29. März besucht die bcsd mit ihrem Seminar „Die digitale Stadt verstehen und gestalten“ die schöne Stadt Bochum. Der renommierte Berater Frank Tentler geht das Thema digitale Stadt hier mit einem ganzheitlichen Ansatz an. Er erörtert die Bedeutung und Auswirkungen der Digitalisierung für die Städte, ihre Bewohner sowie Besucher und bietet Hilfestellungen für die tägliche Arbeit der Stadtmarketingorganisationen. Im Zentrum steht dabei die Frage, wie die digitale Transformation genutzt werden kann, um die Lebensqualität in den Städten zu steigern. Die Teilnehmer erarbeiten am ersten Seminartag gemeinsam eine Strategie, wie Städte auf die Herausforderungen der digitalen Transformation reagieren können und wie sie die Chancen, die sich aus diesem Prozess ergeben, richtig nutzen. Wie diese Strategie durch konkrete Maßnahmen in der Praxis umgesetzt werden kann, zeigt der Referent am zweiten Seminartag an konkreten Beispielen auf. Die Anmeldung ist sowohl nur für den ersten als auch für beide Seminartage möglich. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie **hier**.

## Sieger Best Christmas City



Foto: Messe Frankfurt / Marc Jacquemin

Der von der Messe Frankfurt in Partnerschaft mit der bcsd und dem Magazin Public Marketing veranstaltete Wettbewerb Best Christmas City ging 2018 in die vierte Runde. 36 Teilnehmer bewarben sich um den Sieg in vier Kategorien. In der Kategorie der Kleinstädte (bis 20.000 Einwohner) konnte **Michelstadt** die Konkurrenten **Miltenberg** und **Rotenburg an der Fulda** auf die Plätze zwei und drei verweisen. Bei den Mittelstädten wurde **Celle** als schönste Weihnachtsstadt ausgezeichnet, vor **Ahaus** und **Elmshorn**. Celle erhielt damit zwei Preise, denn das Publikum gab der Stadt ebenfalls die meisten Stimmen. **Essen** setzte sich bei den Großstädten unter anderem gegen **Kiel** und **Ludwigshafen** durch. Alle drei Erstplatzierten jeder Größenklasse erhalten je einen Gutschein für Weihnachtsbeleuchtung des Sponsors **MK Illumination**. Der Publikumssieger **Celle** erhält einen Gutschein für einen Weihnachtsmarktcheck der Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung (GMA). **Hier** finden Sie weitere Informationen inklusive der Begründung der Juryauswahl. **Hier** können Sie alle 36 Bewerbungen einsehen und sich bereits jetzt für die nächste Auflage Ende 2019 registrieren.

## Premium-Programm Messe Christmasworld



Foto: Messe Frankfurt / Marc Jacquemin

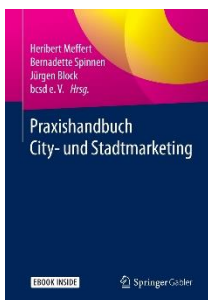
Ein Messerundgang ist immer ein Erlebnis und insbesondere dann interessant, wenn Städte überlegen, wie sie Weihnachten im neuen Jahr inszenieren wollen. Die Messe Frankfurt lädt die Mitglieder der bcsd einmal im Jahr zum Premium-Programm der Messe Christmasworld ein und bietet dabei jeweils spannende fachliche Impulse. Am 28. Januar war es wieder soweit. 195 Besucher hatten sich angemeldet, um einen Vortrag von Prof. Dr. Sebastian Zenker zu Events als Markenkommunikation zu hören, sich in lockerer Atmosphäre auszutauschen, am Messerundgang teilzunehmen und der Preisverleihung des Wettbewerbs Best Christmas City beizuwohnen. Wir bedanken uns herzlich bei der Messe Frankfurt für die gelungene Veranstaltung!

## Erweiterte Vorstandssitzung

Am 27. Januar trafen sich die Landesbeauftragten und der Bundesvorstand der bcsd in den Räumen der Messe Frankfurt zu ihrer jährlichen gemeinsamen Sitzung. Auf der Tagesordnung standen die Berichte aus den Landesverbänden zu aktuellen Themen und Entwicklung, Anregungen aus der Mitgliedschaft, die zukünftige Entwicklung des Bundesverbandes, die finanzielle und steuerliche Situation der bcsd sowie die Gestaltung des Leistungsangebots. Zudem stellte der Vorstand seine Überlegungen zur strategischen Planung für die nächsten fünf Jahre vor, bei der auch die Landesverbände eingebunden wurden. Die Sitzung dient dem Erfahrungsaustausch, der Ausrichtung und Überprüfung der Strategie des Verbandes und der Vorbereitung der

Mitgliederversammlung. Im Anschluss bestand die Möglichkeit einer gemeinsamen Abendgestaltung mit einer Führung durch die neue Frankfurter Altstadt und anschließendem gemütlichem Beisammensein. Die gemeinsame Sitzung ist ein wichtiger Bestandteil der Verbandsarbeit und wird als offene Diskussions- und Austauschplattform von allen Beteiligten sehr geschätzt.

## Jetzt bcsd-Mitglied werden - Aktion



Ein Verband lebt von seinen Mitgliedern und bcsd-Mitglied sein lohnt sich. Nun kommt im Rahmen einer Aktion ein weiterer Vorteil hinzu: Stadtmarketingorganisationen, die bis Ende März Mitglied der bcsd werden, erhalten ein Exemplar des **Praxishandbuchs City- und Stadtmarketing** als Willkommensgeschenk. Im Praxishandbuch City- und Stadtmarketing wird das Berufsbild Stadtmarketing definiert und anhand von Beiträgen von Stadtmarketing-Verantwortlichen und Experten aus verwandten Fachdisziplinen die Themen- und Kompetenzfelder des Stadtmarketings beleuchtet.

bcsd-Mitglieder unterstützen die Entwicklung und Interessenvertretung des Stadtmarketings, können sich (gratis) auf Landesverbandssitzungen mit Stadtmarketingverantwortlichen aus der Region austauschen, erhalten wichtige Inputs und Hilfestellungen für ihre tägliche Arbeit und nehmen zu vergünstigten Konditionen an den bundesweiten Netzwerktreffen Deutscher Stadtmarketingtag und Deutsche Stadtmarketingbörse teil. Zudem können sie auf die Leistungen und Kontakte der bcsd-Geschäftsstelle zurückgreifen und haben in den Landesbeauftragten kompetente regionale Ansprechpartner. Auch bei den bcsd-Seminaren und auf das **berufsbegleitende Weiterbildungsstudium City-, Stadt- und Regionalmanagement** erhalten Mitglieder Preisnachlässe. Darüber hinaus gewährt die GEMA bcsd-Mitgliedern 20% Gesamtvertragsnachlass auf die anfallenden Gebühren. Die Liste lässt sich weiter fortsetzen. Eine nicht abschließende Übersicht der Mitgliedervorteile finden Sie **hier**.



## Neue GEMA-Tarife ab 2019 und GEMA-Handbuch erschienen



Die bcsd ist Mitglied in der **Bundesvereinigung der Musikveranstalter (BVMV)**, die mit der GEMA die Tarife verhandelt. Die meisten Tarife erhöhen sich ab 01.01.2019 um 2,35 %. Der Tarif U-St (Stadtfeste, Straßenfeste und sonstige Veranstaltungen im Freien) erhöht sich geringfügig von 82,40 Euro auf 84,35 Euro je 500 qm Veranstaltungsfläche. Was sonst noch neu ist, erfahren Sie im jährlich neu aufgelegten **GEMA-Handbuch**, das Hinweise zur Anwendung der Tarife sowie des 20%-Gesamtvertragsnachlass, den bcsd-Mitglieder erhalten, gibt. Zudem finden Sie **hier** im GEMA-Leitfaden der bcsd Tipps und Hinweise zum Umgang mit GEMA-Gebühren im Tarif U-St.



## „Vitale Innenstädte“ werden vitaler



Warum kommen Besucher im digitalen Zeitalter noch in die Innenstadt und welche Aspekte sind ihnen bei ihrem Besuch in der City besonders wichtig? Dieser Frage ist das IFH Köln mit der Untersuchung „Vitale Innenstädte“ nun bereits zum dritten Mal nachgegangen. Das aufwendige Projekt, das diesmal in 116 Standorten umgesetzt wurde, wäre ohne das Engagement der überregionalen Projektpartner (bcsd, DStGB, HDE, DIHK) nicht denkbar. Die Auswertung der ca. 59.000 Interviews birgt viele lokale Erkenntnisse für die teilnehmenden Städte und

liefert so Ansatzpunkte, seine eigene Innenstadt noch attraktiver zu gestalten. In der verkürzten Gesamtanalyse zeigen sich kumuliert über alle 116 Städte durchaus positive Trends; so hat sich die Attraktivität der deutschen Innenstädte den bekannt schwierigen Bedingungen des Einzelhandels vor Ort widersetzt und zeigt sich zu den Vorgänger-Untersuchungen sogar leicht verbessert. Die Untersuchung zeigt weiterhin, dass Städte, die bei den Einzelfaktoren Ambiente und Einzelhandelsangebot punkten können auch eine höhere Gesamtattraktivität aufweisen. Allerdings gilt auch hier: egal ob pittoreske oder funktionale Innenstadt, allen ist die Umsetzung des anhaltenden Trends hin zu mehr Convenience und Erlebnis in der City zu empfehlen, da hier ein Hebel zur Erhöhung der Besuchsfrequenz zu finden ist. Weitere Informationen zur aktuellen Auswertung finden Sie **hier**.

## Tag der Städtebauförderung – Aufruf zur Beteiligung



Der Tag der Städtebauförderung will die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger bei Vorhaben der Städtebauförderung stärken. In den Programmgebieten der Städtebauförderung bietet sich dafür ein breites Spektrum an Themen und Veranstaltungsmöglichkeiten. Vor Ort werden Ziele, Vorgehen und Erfolge der Städtebauförderung veranschaulicht und die Menschen dazu motiviert, daran mitzuwirken. Allein 2018 beteiligten sich rund 500 Kommunen am Tag der Städtebauförderung. In über 650 Veranstaltungen erlebten die Bürgerinnen und Bürger, was mit den verschiedenen Programmen der Städtebauförderung in ihrer Stadt erreicht wird. 2019 wird der Tag der Städtebauförderung am 11. Mai stattfinden.

Die Veranstaltung, die bereits in ihr fünftes Jahr geht, wird von der bcsd unterstützt. **Hier** erfahren Sie, wer mitmacht und wie Sie sich daran beteiligen können.

## Praxisseminar „Die Stadt als Bühne – Räume als Erlebnisorte im Stadtmarketing“

Veranstaltungen können einen Mehrwert erzeugen. Frequenzen und Übernachtungszahlen werden gesteigert, der Handel und die Gastronomie können, zumindest temporär, profitieren. Mit Sport-, Kultur- und Genussevents kann das Image einer Stadt spektakulär inszeniert und positiv aufgeladen

werden. Nur, welche Maßnahmen passen zu meiner Stadt, welche bauen auf meiner DNA auf und finden die Akzeptanz in der Bevölkerung? Die Stadtmanufaktur bietet einen eintägigen Intensivkurs, der alle zentralen Aspekte zum Potenzial, zum Verständnis und zur Inszenierung von städtischen Räumen umfasst. bcsd-Mitglieder erhalten 15 % Rabatt. **Hier** finden Sie weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung.

### Tagung Stadt.LEBEN – Innenstädte als Identifikationsorte



Innenstädte sind Spiegelbilder der Gesellschaft und Identifikationsorte der Menschen. Sie sind die Herzen unserer Städte und verändern sich ständig. Wie kann es gelingen, die Stadt stark zu machen? Wieviel Eigeninitiative und Beteiligung ist dafür notwendig? Professor Rainer Zimmermann aus Düsseldorf und Andreas Reiter aus Wien setzen eingangs Impulse zu den Fragen: Wie gestalten die Menschen ihre Stadt? Wie wird sie zu ihrer Herzensangelegenheit? Während der Vormittag wissenschaftliche Sichtweisen und Fachbeiträge beleuchtet, werden nachmittags kommunale Vertreter Projekte aus der Praxis präsentieren. Moderator ist Prof. Rudolf Scheuvsen. Die Tagung beleuchtet die Zusammenarbeit von Stadtplanung und Stadtmarketing und wird vom Ministerium für Heimat, Kommunales,

Bau und Gleichstellung Nordrhein-Westfalen in Zusammenarbeit mit der bcsd und dem Netzwerk Innenstadt NRW veranstaltet. **Hier** finden Sie weitere Informationen sowie die Möglichkeit zur Anmeldung.

### Jobbörse

Arbeitgeber	Stellenangebot	Bewerbungsfrist
Hildesheim Marketing GmbH	<b>Geschäftsführung</b>	28. Februar 2019
Stadtmarketinggesellschaft Dessau-Roßlau mbH	<b>Mitarbeiter Marketing</b>	28. Februar 2019
Stadt Geretsried	<b>Leitung für die Stabsstelle Wirtschaftsförderung / Stadtentwicklung</b>	22. Februar 2019
Kreisstadt Mettmann	<b>Leitung für die Stabsstelle Stadtmarketing &amp; Wirtschaftsförderung</b>	18. Februar 2019
Stadtmarketing Gesellschaft Gelsenkirchen mbH	<b>Eventmanager</b>	15. Februar 2019
Stadtmarketing Gesellschaft Gelsenkirchen mbH	<b>Tourismusmanager</b>	15. Februar 2019
imakomm AKADEMIE GmbH	<b>Projektmitarbeiter im Bereich Markt- und Standortanalysen sowie</b>	15. Februar 2019

	<b>Projektleitung im Bereich Marketing für Standorte und Stadtentwicklung</b>	
CIMA Beratung + Management GmbH	<b>Leitung für den Standort Stuttgart</b>	15. Februar 2019
Stadt Meppen	<b>Citymanager</b>	11. Februar 2019
CityInitiative Bremen Werbung e.V.	<b>Projektleitung mit Funktion stellvertretende Büroleitung im Citymanagement</b>	10. Februar 2019
Stadt Salzkotten	<b>Geschäftsführung für den Salzkotten Marketing e.V.</b>	08. Februar 2019
TechnoPark und Wirtschaftsförderung Schwerte GmbH	<b>Leitung Stadtmarketing</b>	08. Februar 2019
TechnoPark und Wirtschaftsförderung Schwerte GmbH	<b>Assistenz der Leitung Stadtmarketing</b>	08. Februar 2019
Stadt Münster	<b>Leitung "Smart City Münster"</b>	06. Februar 2019

### Herzlich willkommen – Die neuen Mitglieder:

An dieser Stelle finden Sie jeweils eine kurze Vorstellung unserer neuen Mitglieder. Eine ausführlichere Vorstellung unserer ordentlichen Mitglieder finden Sie **hier**. Unsere Fördermitglieder stellen sich **hier** vor.

#### Gemeinde Gettorf



Für die Startphase des Gettorfer Stadtmarketing-Prozesses wurde ein Beratungsunternehmen beauftragt. Der Prozess wurde von einer Lenkungsgruppe aus Handel, Handels- und Gewerbeverein, Politik, Verwaltung etc. begleitet. 2017 wurde die Stelle einer Kümmerin geschaffen, deren Aufgaben die bessere Vermarktung Gettorfs, die Belebung des Ortskerns, der Ausbau von Gewerbegebieten sowie die Sicherung von Arbeitsplätzen und Betrieben sind. Zudem fallen die Durchführung von Veranstaltungen und Aktionen mit den Einzelhändlern und die Funktion als Ansprechpartnerin vor Ort in den Aufgabenbereich. Erste Erfolge sind beispielsweise die Einführung eines Weihnachtsmarkts sowie eine Vorlesetour durch örtliche Geschäfte. Öffentliches WLAN und Co-Working sind zwei von zahlreichen Themen, die derzeit auf der Agenda stehen. **Hier** erfahren Sie mehr.

## Fördermitglieder der bcsd

### DOTZON GmbH



DOTZON steht wie kein anderes Unternehmen im deutschsprachigen Raum für Expertise zu digitalen Identitäten, und das seit dem Jahr 2005. Wir haben die geographischen Internet-Endungen .berlin, .bayern, .hamburg, .koeln, .nrw, .ruhr u.a. als digitale Heimat für Städte, Regionen und Bundesländer erfunden und betreiben .berlin und .hamburg. Die städtischen und regionalen Endungen stiften

Identität, kommunizieren die Marke und sind ein ideales Instrument für die Digitalisierung und um sich im Standortmarketing von Wettbewerbern zu differenzieren. Haben Sie Interesse an einer eigenen .stadt, .land oder .region? Dann fragen sie uns! **Hier** erfahren Sie mehr.

## Der Trend der Zukunft

### *Anregungen für die Arbeit vor Ort – der Trendservice der bcsd*

Anregungen und Ideen werden vom Marketing wohl in jeder Stadt erwartet. Oft ist der Blick über den Tellerrand mühsam, Treffen und Kongresse sind teuer, die bcsd-Tagungen nur zwei Mal im Jahr. Die bcsd veröffentlicht mit jedem Newsletter Anregungen und Trends, die von „**TrendONE**“ geliefert werden. Drei Trends stellen wir Ihnen im Folgenden vor – weitere Trends zum Thema Stadtmarketing und Tourismus finden Sie im Trendexplorer. Nähere Informationen zum Trendexplorer finden Sie **hier**. Zum Bestellen oder bei weiteren Fragen schreiben Sie bitte an Frau Schomburg: **schomburg@trendone.com**.

### Mini-Bauhaus geht auf Tour



Die Künstlerkollektiv SAVVY Contemporary hat mit dem Architekten Van Bo Le-Mentzel gemeinsam eine Miniversion des Werkstattflügels des Dessauer Bauhaus-Gebäudes errichtet. Das mobile Tiny House namens „Wohnmaschine“ besteht aus einer 15 Quadratmeter großen Wohnung inklusive Mobiliar und Ausstellungsflächen. Im Rahmen des Projekts „Spinning Triangles“ werden die Initiatoren anlässlich des 100-jährigen Gründungsjubiläums von Bauhaus in der „Wohnmaschine“ Dessau, Berlin, Kinshasa und Hongkong bereisen und die Öffentlichkeit dazu einladen, sich in Workshops kritisch mit der Bauhaus-Schule auseinanderzusetzen.



### Einkaufszentrum für Second-Hand-Produkte



In der schwedischen Stadt Eskilstuna ist ein Einkaufszentrum eröffnet worden, in dem ausschließlich gebrauchte und upcycelte Waren angeboten werden. Einwohner können in der Upcycling-Werkstatt der Second-Hand-Mall „ReTuna Återbruksgalleria“ gebrauchte Elektrogeräte, Kleidung, Spielzeug und vieles mehr abgeben. Eignen sich die Gegenstände für das Upcycling, werden sie aufgearbeitet und in einem der 14 Zero-Waste-Geschäfte des Einkaufszentrums

wieder angeboten. Im „ReTuna“ befinden sich ferner ein Bio-Café, eine Recycling-Akademie sowie Veranstaltungsräume für Seminare und Ausstellungen.

### Biermarke trickst Facebook-Algorithmen aus



Die mexikanische Biermarke Estrella Jalisco hat mit der Kampagne „Share for Good“ negative Assoziationen, die auf Facebook über Mexikaner angezeigt wurden, korrigiert. Anlass dafür waren die Suchergebnisse bei Facebook, die nach der Suchanfrage „Mexikaner sind“ lauteten: „faul“, „laut“, „hässlich“. Im Zuge der Kampagne wurden 25 Facebookseiten, 20 Gruppen und 20

Webseiten kreiert, in denen Positives über Mexikaner geschrieben und gepostet wurde. Die Seiten interagierten rege miteinander, sodass am Ende der Kampagne die Suchanfragen auf Facebook zu positiven Vorschlägen über Mexikaner führten.

### Aktuelle Wettbewerbe

In dieser Kategorie berichten wir über Aktionen, Förderprogramme und Wettbewerbe, an welchen Städte oder BürgerInnen teilnehmen können. Eine ausführlichere Liste finden Sie [hier](#).

Ihr Wettbewerb darf auf keinen Fall fehlen? Schreiben Sie uns eine Nachricht an [office@bcsd.de](mailto:office@bcsd.de)!

#### (Inter-)nationale Wettbewerbe / Ausschreibungen

**German Brand Award**, Rat für Formgebung, bis 15. Februar 2019

**E-Government-Wettbewerb**, Bearing Point und Cisco, bis 05. März 2019

**Werkstatt Vielfalt – Projekte für eine lebendige Nachbarschaft**, Robert Bosch Stiftung, bis 15. März 2019

**Klimaaktive Kommune**, Bundesumweltministerium und Deutsches Institut für Urbanistik, bis 31. März 2019

Hier finden Sie [regionale Wettbewerbe / Ausschreibungen](#)

## Termine des Weiterbildungsstudiengangs City-, Stadt- und Regionalmanagement

25. Februar 2019, **Die Stadt / Region als Marke**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Bielefeld (ausgebucht)
26. Februar 2019, **Projektmanagement**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Bielefeld
17. – 19. März 2019, **Deutscher Stadtmarketingtag 2019**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Chemnitz
28. – 29. März 2019, **Die digitale Stadt verstehen und gestalten**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Bochum
11. April 2019, **Geschäfte führen und kalkulieren – Praxiswissen für Quereinsteiger**, Institut für City- und Regionalmanagement e.V., Stein bei Nürnberg
12. April 2019, **City-, Quartiersmanagement und Einzelhandel**, Institut für City- und Regionalmanagement e.V., Stein bei Nürnberg
16. Mai 2019, **Hessischer Stadtmarketingtag**, Hanau Marketing GmbH, Hanau
22. – 24. September 2019, **Deutsche Stadtmarketingbörse 2019**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Heilbronn
- Weitere Termine und Informationen: [www.icr-studium.de](http://www.icr-studium.de).

## Terminkalender

07. Februar 2019, **VITAIL '19**, IFH Köln, Langenfeld
21. – 22. Februar 2019, **Kultur in der Stadt – Anspruch, Realität und Perspektiven**, Deutsches Institut für Urbanistik, Wiesbaden
28. Februar 2019, **Anker im Raum? Klein- und Mittelstädte in strukturschwachen Regionen**, Raumwissenschaftliches Netzwerk 5R, Berlin
12. März 2019, **Stadt.LEBEN**, Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung Nordrhein-Westfalen, Dortmund
17. – 19. März 2019, **Deutscher Stadtmarketingtag 2019**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Chemnitz
12. April 2019, **bcsd-Landesverbandstreffen Baden-Württemberg**, Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V., Balingen
11. Mai 2019, **Tag der Städtebauförderung**, Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung u.a., deutschlandweit
13. – 14. Mai 2019, **42. urbanicom-Studientagung**, urbanicom – Deutscher Verein für Stadtentwicklung und Handel, Aachen

16. Mai 2019, **Hessischer Stadtmarketingtag**, Hanau Marketing GmbH, Hanau

24. Mai 2019, **Tag der Nachbarn**, nebenan.de Stiftung, deutschlandweit

Weitere Termine finden Sie im **Terminkalender** auf unserer Homepage.

Impressum:

Bundesvereinigung City- und Stadtmarketing Deutschland e.V. (bcsd), Tieckstraße 38, 10115 Berlin, T + 49 (0) 30 – 28 04 26 71, F + 49 (0) 30 – 28 04 26 73, [office@bcsd.de](mailto:office@bcsd.de), [www.bcsd.de](http://www.bcsd.de), Vereinsregister Berlin 35492, Umsatzst.-IdNr. DE 238 769 633, Geschäftsführer Jürgen Block, Bundesvorsitzende Bernadette Spinnen

Diese E-Mail/dieser Newsletter kann vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen enthalten. Der Inhalt ist ausdrücklich nur für den bezeichneten Empfänger bestimmt. Sollten Sie nicht der vorgesehene Adressat dieser E-Mail oder dessen Vertreter sein, setzen Sie sich bitte mit dem Absender der E-Mail in Verbindung.

Sie erhalten diesen Newsletter, da Sie sich auf [www.bcsd.de](http://www.bcsd.de) dafür registriert haben. Sollten Sie den Newsletter nicht mehr erhalten wollen, senden Sie bitte eine E-Mail mit dem Inhalt „abmelden“ an [office@bcsd.de](mailto:office@bcsd.de).

Informationen zur Datenverarbeitung durch den bcsd e.V. nach Art. 13 DSGVO finden Sie **hier**.

Die in dieser E-Mail gegebene Information ist nicht rechtsverbindlich. In Fällen, in denen die Rechtsverbindlichkeit erforderlich ist, kann Ihnen diese Bestätigung auf Anforderung gerne nachgereicht werden. Beachten Sie bitte, dass jede Form der unautorisierten Nutzung, Veröffentlichung, Vervielfältigung oder Weitergabe des Inhalts dieser E-Mail nicht gestattet ist.

Gender-Hinweis: Die männliche Form ist in dieser Veröffentlichung als inkludierend zu verstehen. Wir möchten darauf hinweisen, dass die ausschließliche Verwendung der männlichen Form explizit als geschlechtsunabhängig verstanden werden soll.